

DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum, 44777 Bochum

An den Oberbürger
der Stadt Bochum

Herrn Thomas Eiskirch

Rathaus, Zi. 49
Willy-Brandt-Platz 2-6
D-44777 Bochum

Telefon: 0234 – 910 1295 / -1296
Fax: 0234 – 910 1297
E-Mail: linksfraktion@bochum.de
Internet: linksfraktionbochum.de

06.06.2016

Anfrage der Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Bochum

zur Sitzung des Ausschuss für Umwelt, Sicherheit und Ordnung am 09.06.2016

Öffnungszeiten und Sperrzeitverkürzung bei der Fussball-EM 2016

Das Land NRW hat den Erlass vom 10.3.2014 „Immissionsschutz/Ordnungsrecht – bei Public-Viewing-Veranstaltungen zur FIFA Fussball-Weltmeisterschaft 2014“ so erweitert und ergänzt, dass er sinngemäß auch auf Veranstaltungen zur Fußball-EM 2016 übertragen werden kann. Gleiches gilt auch für die Olympischen Sommerspiele 2016, die vom 05. bis zum 21.08.2016 in Brasilien ausgetragen werden.

Wie viele andere Städte bietet zum Beispiel die Stadt Köln Gastronomen ein einfaches Antragsverfahren zur Sperrzeitverkürzung an. Laut Informationen auf der städtischen Internetseite reicht dort ein formloser Antrag inkl. einer Kopie der Betriebserlaubnis. In der Regel ist eine persönliche Vorsprache nicht erforderlich.

Vor diesem Hintergrund fragt die Linksfraktion an:

1. Warum bietet die Stadt Bochum Cafés, Kneipen und anderen Einrichtungen, die eine Sperrzeit ab 22 Uhr haben, für die Zeit der EM 2016 nicht ebenfalls eine solch unbürokratische Lösung an?
2. Warum weigert sich das Ordnungsamt derartige Anfragen zu bearbeiten?
3. Ist es kurzfristig möglich, diesen Betrieben doch noch die Erlaubnis zum Zeigen der ab 21 Uhr stattfindenden Spiele zu gestatten und die Öffnungszeit bis 24 Uhr zu verlängern?
4. Wegen der Dringlichkeit bitten wir zusätzlich zur schriftlichen Beantwortung um eine mündliche Stellungnahme zu Tagesordnungspunkt 6 in der Ausschusssitzung.

Sevim Sarialtun / Ralf-D. Lange
Fraktionsvorsitzende

F.d.R Amid Rabieh